

**Medienkonferenz, Mittwoch 7.9.2016 von 10-11Uhr**  
**(Pfarrei Peter und Paul Aarau)**  
**«Lange Nacht der Kirchen» – 17. September 2016**

Geschätzte Vertreter der Aargauer Medien

Die Kirchenglocken der Pfarrei Peter und Paul hier in Aarau haben uns um 10Uhr begrüsst. Die Glocken erfüllen mit ihrem Geläut auch die Aufgabe die Leute zu versammeln. Genau dieses Ziel haben die Römisch-Katholische Landeskirche und die Reformierte Landeskirche des Kantons Aargau am Samstagabend des 17. Septembers. Die Glocken läuten um 18.10Uhr die erste kantonale «Lange Nacht der Kirchen» offiziell ein.

«Ihre Tore werden den ganzen Tag nicht geschlossen, Nacht wird es dort nicht geben.» (Off21,25). 80 Pfarreien sind dieser Aufforderung gefolgt. Sie öffnen im Kanton Aargau ihre Tore. Knapp 400 Events stehen auf dem Programm. Das Angebot ist vielfältig und reicht von Musik, Film über Theater zu kulinarischen Highlights. Die Kirchen werden in dieser Nacht die Dunkelheit erhellen und Lebendigkeit aufzeigen. Es sind nicht die Mauern, das Gebäude, die Kunst, die das Wesentliche ausmachen, es sind die Begegnungen mit den Menschen, es ist die zeitgemässe und lebendige Gemeinschaft. Eine Begegnung mit der Kirche von heute.

Dieses Projekt wurde von der Römisch-Katholischen Landeskirche und der Reformierten Landeskirche initiiert und finanziert. Die Kirche aus einem anderen Blickwinkel betrachten, ist die treibende Kraft der Initianten.

Die spezielle Nacht vom 17. auf den 18. September ist ein Angebot für alle Interessierten. Die Kirchen heissen alle Menschen willkommen, ob gläubig oder kirchenfremd, ob verwurzelt oder suchend, einheimisch oder fremd. Die Zielgruppe kennt keine Altersbeschränkung. Alle sind eingeladen, die Räume der Aargauer Kirchen mit ihrem reichhaltigen Angebot zu besuchen und zu erkunden.

Die Landeskirchen möchten mit diesem Anlass auch Menschen ansprechen, die länger keine Begegnung mehr mit der Kirche hatten. Die «Lange Nacht der Kirchen» bietet die Möglichkeit, Kirche auf eine besondere Art zu erleben – einfach so ohne Verpflichtung. Sie trifft damit den Nerv der Zeit – jeder gestaltet seine lange Nacht individuell. Gehen Sie auf Entdeckungstour! Nehmen Sie die Vielfalt wahr und stellen Sie sich ihr Programm auf der eigens erstellten Website online zusammen. Lassen Sie sich berühren und bleiben Sie neugierig!

Vielleicht überrascht sie der spezielle Bau oder ein besonderes Kirchenfenster, das von aussen dunkel im Innern aber hell leuchtet. Ein kulturelles aber auch spirituelles Highlight als ökumenisches Angebot der Landeskirchen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Orte, die sonst verborgen bleiben, zu entdecken, einen abwechslungsreichen Abend zu verbringen, sich mit anderen Teilnehmenden auszutauschen oder Raum und Zeit der Stille zu geniessen. Werden Sie unser Gast!

Luc Humbel  
Präsident des Kirchenrates  
Römisch-Katholische Landeskirche im Kanton Aargau